

	<p>Objekt: Intaglio mit Venus und Amor, 1. Hälfte 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 918</p>
--	---

## Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus dunkelgrünem Glas mit roten Einsprengseln (Heliotropnachahmung) zeigt eine weibliche Figur und ein kleiner Amor. Er hält in der rechten Hand einen Bogen, die linke Hand hat er vor dem Oberkörper erhoben. Rechts steht eine, bis auf einen Mantel unbedeckte weibliche Figur. Mit der linken Hand ergreift sie Amors Hand, in der angewinkelten Rechten hält sie eine Trompete, auf der sie bläst. Der Kopf ist oval, die Haare sind im Nacken zusammen genommen. Das Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz und ist ein Abdruck nach einer schönen und qualitätvollen, möglicherweise antiken Arbeit. Venus und Amor tauchen in vielfältigen Szenen zusammen auf. Oftmals handelt es sich dabei um Variationen eines möglicherweise antiken Grundtypus. Interessanterweise wurde Venus hier ein Blasinstrument beigegeben. [Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik: Glas  
Maße: H. 1,90 cm, B. 1,39 cm, T. 0,39 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1501-1550  
wer  
wo Italien

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Amor (Mythologie)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Venus (Mythologie)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Sammlung Guth von Sulz
- Schmuck